



Dornbracht

Leg Shower^{ATT}

Checklisten – Installationsbegleitung

02 Einleitung

03 Planungsberatung

09 Bausatz-Vormontage

12 Bausatz-Endmontage / Inbetriebnahme

EINLEITUNG

Planungsberatung

Bausatz-Vormontage

Bausatz-Endmontage / Inbetriebnahme

Einleitung

Die Begleitung der technischen Planung, der Installation und der Erstinbetriebnahme durch einen zertifizierten Systempartner oder die Buchung eines Dornbracht Servicepakets ist obligatorisch.

Ausführliche Informationen zum Servicepaket finden Sie unter www.dornbracht-professional.com.

Planungsberatung

.....
Auftragsnummer (SO)

.....
Projekt / Endkunde

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
zusätzlicher Ansprechpartner

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Planungsverantwortlicher

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Installateur

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Elektriker

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Systempartner / Dornbracht

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

Sanitärinstallation 2

Diese Checkliste hilft die Planung für LEG SHOWER^{ATT} auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Sanitärinstallation

- Rohrnetzberechnung (gemäß EN 806-3, DIN 1988-300)
- Individuelle Bedarfsermittlung für die Warmwasserversorgung (z. B. gemäß DIN 4708-200, DIN 4753-7, VDI 6003)
- Individuelle Bedarfsermittlung für den Ablauf (z. B. gemäß DIN 1986-100, EN 12056-1/-2),
AW 0,6 l/s / 0,2 gps (mit COMFORT SHOWER^{ATT} 2,4 l/s / 0,6 gps), DN 75 / NPS 3"
- Folgenden Komponenten für die Warm- und Kaltwasserleitung sind jederzeit zugänglich (revisionsierbar) zu platzieren:
2 x Absperrventil (DN 20), 2 x Schmutzfänger (DN 20), Booster Plate.
- Filter (Hauptleitung)
- Druckminderventil (Hauptleitung)
- Enthärtungsanlage (Hauptleitung)
- Drehzahlgeregelte Druckerhöhungsanlage (z. B. gemäß DIN 1988-500)
- 900 mm / 2 ft 11-3/8" minimaler Abstand zwischen Anbindung der Zirkulationsleitung (Z) und Booster Plate
- 2.800 mm / 9 ft 2-1/4" maximale Entfernung Booster Plate zur Mitte Bausatz-Vormontage LEG SHOWER^{ATT}
- 500 mm / 1 ft 7-3/4" minimale Höhendifferenz Oberkante Fertigfußboden (OKFFB) und Booster Plate (Mitte xGRID Schiene)

Erforderliche Nennweite (DN) für Rohre und Fittings:

- DN 25 – COMFORT SHOWER^{ATT} + LEG SHOWER^{ATT} - Warm- und Kaltwasserleitung (WW + KW)
- DN 20 – LEG SHOWER^{ATT} - Warm- und Kaltwasserleitung (WW + KW)
- Dichtheitsprüfung der Vormontage (gemäß EN 806-4 / DIN 1988-200)
- Spülen der Leitungen nach der Vormontage (gemäß EN 806-4 / DIN 1988-200)

Besonderheiten / Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....
Auftragsnummer (SO)

..... Ort	..... Datum	..... Systempartner / Dornbracht
..... Planungsverantwortlicher	..... Installateur	..... Elektriker

Trockenbau

Diese Checkliste hilft die Planung für LEG SHOWER^{ATT} auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Vorwandssystem

- Gebäudetechnischen Brandschutz beachten.
- 500 mm / 1 ft 7-3/4" minimale Höhendifferenz Oberkante Fertigfußboden (OKFFB) und Booster Plate (Mitte xGRID Schiene)
- 350 x 600 mm / 1 ft 1-5/8" x 1 ft 11-5/8" minimale Größe der Revisionsöffnung
- 250 mm / 10" minimale Stärke der Leichtbauwand

Einbautiefen der Komponenten beachten:

- Sitzbank mit Bausatz-Vormontage LEG SHOWER^{ATT}

Außenlänge (empfohlen)	1600 mm
Seitenflächen (empfohlen)	850 mm x 400 mm
Sitzfläche (empfohlen)	550 mm x 800 mm
Duschfläche (empfohlen)	800 X 300 mm
- Sitzbank / Wand mit Bedienelementen minimal 141 mm
- maximale Stärke der Beplankung bei den Bedienelementen 30 mm
- Aufbau (Fliese, Naturstein, etc.) bei den Bedienelementen 7 – 25 mm
- Booster Plate 72 mm
- 500 mm / 1 ft 7-3/4" minimale Sitzhöhe
- Die LEG SHOWER^{ATT} darf nicht durch die Sitzbankkonstruktion belastet werden.
- Befestigungsmittel, die für den jeweiligen Boden geeignet sind, sind bauseits vorzusehen.

Besonderheiten / Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....
Auftragsnummer (SO)

..... Ort	..... Datum	..... Systempartner / Dornbracht
..... Planungsverantwortlicher	..... Installateur	..... Elektriker

Elektroinstallation 1

Diese Checkliste hilft die Planung für LEG SHOWER^{ATT} auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Platzierung

- Booster Plate und Stromversorgung müssen räumlich voneinander getrennt installiert sein.
- Das Booster Plate darf nicht oberhalb der Stromversorgung installiert werden.

Booster Plate

- 2.800 mm / 9 ft 2-1/4" maximale Entfernung Booster Plate zur Mitte Bausatz-Vormontage LEG SHOWER^{ATT}
- 500 mm / 1 ft 7-3/4" minimale Höhendifferenz Oberkante Fertigfußboden (OKFFB) und Booster Plate (Mitte xGRID Schiene)
- revisionierbar
- 5 – 55 °C / 41 – 131 °F Umgebungstemperatur

Sicherungskasten mit den Elektrokomponenten

- 12.000 mm / 39 ft 4-3/8" maximale Entfernung zum Booster Plate
- außerhalb des Nassbereichs
- revisionierbar
- 5 – 35 °C / 41 – 95 °F Umgebungstemperatur
- Platzbedarf Elektrokomponenten im Sicherungskasten: minimal 500 x 500 x 150 mm / 1 ft 7-3/4" x 1 ft 7-3/4" x 6" (innen)

Bauseits vorzusehen:

- Sicherungsautomat (6 A, Typ B)
- FI-Schutzschalter (30 mA 2-polig, Typ A)
- 1 x Ausschalter (16 A)
- 2 x Hutschiene TS 35
- Potentialausgleichsschiene
- Potentialausgleich im Sicherungskasten und innerhalb des Sicherungskastens (4 mm² / AWG 11)
- 1 x Leerrohr Ø 20 mm / Ø 3/4" bis maximal 12.000 mm / 39 ft 4-3/8" (für Potentialausgleichskabel von Sicherungskasten bis Booster Plate)
- 1 x Leerrohr Ø 20 mm / Ø 3/4" bis maximal 12.000 mm / 39 ft 4-3/8" (für Stromversorgung von Sicherungskasten bis Booster Plate)
- Wenn die Kabel innerhalb der Leichtbauwand bis zu den Leerrohren der Dusche geführt werden, kann auf separate Leerrohre verzichtet werden. Die Stromversorgung nicht mit Potentialausgleich oder Ethernet durch dasselbe Leerrohr führen.

.....
Auftragsnummer (SO)

.....
Ort

.....
Datum

.....
Systempartner / Dornbracht

.....
Planungsverantwortlicher

.....
Installateur

.....
Elektriker

Bausatz-Vormontage

.....
Auftragsnummer (SO)

.....
Projekt / Endkunde

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
zusätzlicher Ansprechpartner

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Planungsverantwortlicher

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Installateur

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Elektriker

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Systempartner / Dornbracht

.....
Adresse

.....
Telefon

.....
E-Mail

Trockenbau / Sanitär

Diese Checkliste hilft die Vormontage für LEG SHOWER^{ATT} auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Zu prüfen:

- Sitzbankkonstruktion mit ausreichender Tragfähigkeit
- leichtes Gefälle der Sitzbankoberseite
- Die LEG SHOWER^{ATT} darf nicht durch die Sitzbankkonstruktion belastet werden.
- Einbautiefen (minimal / maximal) in Sitzbank und in Wand
- Montage und waagerechte Ausrichtung der Bausatz-Vormontagen LEG SHOWER^{ATT}
- Montage der Wasserschutz-Manschetten (Bausatz-Vormontagen LEG SHOWER^{ATT}, Bausatz-Vormontage SMART TOOLS)
- 900 mm / 2 ft 11-3/8" minimaler Abstand zwischen Anbindung der Zirkulationsleitung (Z) und Booster Plate

Erforderliche Nennweite (DN) für Rohre und Fittings:

- DN 25 – COMFORT SHOWER^{ATT} + LEG SHOWER^{ATT} - Warm- und Kaltwasserleitung (WW + KW)
- DN 20 – LEG SHOWER^{ATT} - Warm- und Kaltwasserleitung (WW + KW)

In der Hauptleitung:

- Filter
- Druckminderventil
- Enthärtungsanlage, gegebenenfalls
- drehzahlgeregelte Druckerhöhungsanlage, gegebenenfalls

Montage und Revisionierbarkeit der Komponenten:

- 2 x Absperrventil (DN 20)
 - 2 x Schmutzfänger (DN 20)
 - 2 x Y-Abdrück- und Spülvorrichtung
- Prüfprotokoll der Dichtheitsprüfung der Bausatz-Vormontage gemäß EN 806-4 / DIN 1988-200
 - Spülprotokoll vom Spülen der Leitungen nach der Vormontage gemäß EN 806-4 / DIN 1988-200

Besonderheiten / Bemerkungen

.....
.....
.....

.....
Auftragsnummer (SO)

..... Ort	..... Datum	..... Systempartner / Dornbracht
..... Planungsverantwortlicher	..... Installateur	..... Elektriker

Elektroinstallation

Diese Checkliste hilft die Vormontage für LEG SHOWER^{ATT} auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Zu prüfen:

- Maximale Entfernungen: Sicherungskasten, Booster Plate, Bausatz-Vormontage LEG SHOWER^{ATT}, SMART TOOLS
- Leerrohre gemäß der Planungshinweise
- Elektroinstallation ist nach DIN VDE 0100 von einem Fachinstallateur durchzuführen. Abweichende nationale Vorschriften sind zu beachten.

Abmessungen, Platzierung und Revisionierbarkeit, gegebenenfalls Montage:

- Platzbedarf des Booster Plates ist vorzusehen.
- Sicherungskasten mit 2 x Hutschiene TS 35 und Potentialausgleichsschiene
- Mindestabstände: Booster Plate (Boden), SMART TOOLS
- Alle Kabel ohne Beschädigungen verlegt
- VBUS-Leitungen zwischen Dusche (COMFORT SHOWER^{ATT}), Booster Plate, und Bedienelement
- Daisy Chain gemäß der Planungshinweise (Terminator im Bedienelement der LEG SHOWER^{ATT})
- Kabelüberlängen nicht aufgerollt. Kabel gekürzt oder mäanderförmig befestigt.
- Alle Leitungen testen.

Im Sicherungskasten ankommend:

- 1 x Stromversorgung (12 V DC, 5 A)
- 1 x Potentialausgleich 4 mm² / AWG 11 für Booster Plate

Im Sicherungskasten:

- Sicherungsautomat (6 A, Typ B)
- FI-Schutzschalter (30 mA 2-polig, Typ A)
- 1 x Ausschalter (16 A)

Besonderheiten / Bemerkungen

.....
.....
.....
.....

.....
Auftragsnummer (SO)

..... Ort	..... Datum	..... Systempartner / Dornbracht
..... Planungsverantwortlicher	..... Installateur	..... Elektriker

Bausatz-Endmontage / Inbetriebnahme

Diese Checkliste hilft die Endmontage zu begleiten und die Inbetriebnahme LEG SHOWER^{ATT} vorzunehmen.

Zu prüfen:

- Spülen der Leitungen (Kalt- und Warmwasser) an der LEG SHOWER^{ATT}
- Jede Auslassstelle vor Montage der Bausatz-Endmontage spülen.
- Spülprotokoll vom Spülen der Leitungen nach der Vormontage gemäß EN 806-4 / DIN 1988-200
- Vollständigkeit des Lieferumfangs der Bausatz-Endmontage -Nach Öffnen der Verpackung Komponenten umgehend verbauen.-
- LEG SHOWER^{ATT} komplett und sicher montiert (4 x WATER BAR, Bedienelement, Elektrokomponenten)
- Revisionierbarkeit (Booster Plate, Elektro- und Komponenten für die Warm- und Kaltwasserleitung)
- Daisy Chain gemäß der Planungshinweise
- Terminator am Ende der VBUS-Leitungen
- Bauseitige Komponenten komplett und sicher montiert
- Typenschild sichtbar im Sicherungskasten (z. B. Tür) angebracht
- Spannung im Sicherungskasten (100 – 240 V AC, 12 V DC)
- Kabeladern der Stromversorgung (12 V DC) am DC-Filter richtig angeschlossen
- Spannung am Booster Plate (Netzteilaustrag) (12 V DC)

Inbetriebnahme:

- Absperrung für die Kalt- und Warmwasserversorgung öffnen.
- Alle Funktionen der LEG SHOWER^{ATT} einzeln gemäß Bedienungsanleitung prüfen.
- Betreiber / Eigentümer der LEG SHOWER^{ATT} in der Bedienung unterweisen.
- Quickinfo und Bedienungsanleitung übergeben.
- Bestätigung der einwandfreien Funktion der LEG SHOWER^{ATT}:

.....
Unterschrift (Betreiber / Eigentümer der LEG SHOWER^{ATT})

Besonderheiten / Bemerkungen

.....
.....

.....
Auftragsnummer (SO)

..... Ort	..... Datum	..... Systempartner / Dornbracht
..... Planungsverantwortlicher	..... Installateur	..... Elektriker

Aloys F. Dornbracht GmbH & Co. KG Armaturenfabrik
Köbbingser Mühle 6, D-58640 Iserlohn
Tel. +49(0)2371 433-0, Fax +49(0)2371 433-232
mail@dornbracht.de, dornbracht.com

Dornbracht Group
Premium Solutions for Interior Architecture